

Bericht über die Erstellung des  
Jahresabschlusses  
zum  
31. Dezember 2015  
der

**Ankerland Trauma-Therapiezentrum gGmbH**  
Hamburg

ENTWURF

Berichtsexemplar Nr. 1

## Inhaltsverzeichnis

### Hauptteil

A. Auftrag und Auftragsdurchführung	1
B. Buchführung	2
C. Jahresabschluss	3
D. Bescheinigung	4

Anlagen

- 1 Bilanz zum 31. Dezember 2015
- 2 Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom  
25. September bis 31. Dezember 2015
- 3 Anhang zum 31. Dezember 2015
- 4 Rechtliche Verhältnisse
- 5 Steuerrechtliche Verhältnisse
- 6 Kontennachweis 2015
- 7 Protokoll der Gesellschafterversammlung vom \_\_\_\_\_ 2016
- 8 Allgemeine Auftragsbedingungen für Steuerberater  
und Steuerberatungsgesellschaften

## **A. Auftrag und Auftragsdurchführung**

Die Geschäftsführung der Firma

### **Ankerland Trauma-Therapiezentrum gGmbH**

- im Folgenden kurz Ankerland Trauma-Therapiezentrum gGmbH oder Gesellschaft genannt -  
beauftragte uns, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015 zu erstellen.

Für die Durchführung des Auftrages und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die diesem Bericht als Anlage beigefügten „Allgemeinen Auftragsbedingungen für Steuerberater und Steuerberatungsgesellschaften“ maßgebend.

Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgte im Rahmen des erteilten Auftrages. Der Auftrag erstreckte sich auch auf den zu erstellenden Anhang (§ 264 Abs. 1 HGB).

Wir haben den Auftrag im Juli 2016 in unseren Geschäftsräumen in Hamburg durchgeführt.

Grundlage für die Erstellung waren die von uns geführten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte. Die Prüfung der Wertansätze war nicht Gegenstand des Auftrages.

Die größenabhängigen Erleichterungen wurden bei der Aufstellung teilweise, bei der Veröffentlichung vollumfänglich in Anspruch genommen.

Unsere Arbeiten umfassten die Tätigkeiten, die erforderlich waren, um auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der eingeholten Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen die gesetzlich vorgeschriebene Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang zu erstellen.

Geschäftsbücher, Belege, Bestandsverzeichnisse, sonstige Unterlagen und Schriften haben wir in dem uns notwendig erscheinenden Umfang eingesehen.

Unsere Arbeiten erstreckten sich nicht auf die Einhaltung sonstiger Vorschriften oder auf die Aufdeckung etwaiger Unregelmäßigkeiten. Die Beurteilung von Art und Angemessenheit des Versicherungsschutzes war nicht Gegenstand unseres Auftrages.

Alle erbetenen Auskünfte, Aufklärungen und Nachweise wurden von der Geschäftsführung und von den zur Auskunft benannten Mitarbeitern bereitwillig erbracht.

Die Gliederung der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgte nach den für Kapitalgesellschaften geltenden Gliederungsvorschriften der §§ 266 und 275 HGB.

Guthaben bei Kreditinstituten wurden anhand der Bankauszüge überprüft.

Unsere Erstellungsarbeiten erstrecken sich neben den vorzunehmenden Abschlussbuchungen auf die Ableitung der gesetzlich vorgeschriebenen Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie die Erstellung des Anhangs (§ 264 Abs. 1 HGB). Diese Arbeiten erfolgen auf der Grundlage der Buchführung und der erforderlichen Inventuren sowie der eingeholten Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Unsere Verantwortlichkeit erstreckt sich auf die gesetzmäßige Ableitung des Jahresabschlusses aus den vorgelegten Unterlagen unter Berücksichtigung der erhaltenen Informationen sowie für die von uns daraufhin vorgenommenen Abschlussbuchungen.

Der von uns erstellte Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang, ist als Anlage 1 bis 3 beigefügt.

Die rechtlichen und steuerrechtlichen Verhältnisse werden in den Anlagen 4 und 5 dargestellt.

Der Kontennachweis zum 31. Dezember 2015 befindet sich in Anlage 6.

Das Protokoll der Gesellschafterversammlung ist als Anlage 7 beigefügt.

## **B. Buchführung**

Die Buchführung erfolgte durch unser Büro auf der Grundlage der uns übergebenen nicht kontierten Buchungsbelege und Auskünfte.

Die Kontierung und die Datenerfassung erfolgten durch unser Büro.

Grundlage der Kontierung war der DATEV-Sachkontenrahmen SKR 04.

Die Auswertung erfolgte im DATEV-Rechenzentrum, Nürnberg, unter der Mandanten-Nr. 13046.

### **C. Jahresabschluss**

Der Jahresabschluss ist nach den Vorschriften des § 264 HGB erstellt. Die allgemeinen Vorschriften für die Gliederung (§ 265 HGB) und die Vorschriften zu den einzelnen Posten des Jahresabschlusses (§ 268 HGB und § 277 ff. HGB) sind beachtet worden.

Auch die Vorschriften für den Anhang (§§ 284 ff. HGB) sind bei der Aufstellung des Jahresabschlusses berücksichtigt worden.

Nach den Kriterien des § 267a HGB ist die Gesellschaft eine Kleinstkapitalgesellschaft.

#### **D. Bescheinigung**

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – der Ankerland Trauma-Therapiezentrum gGmbH für das Geschäftsjahr vom 25. September bis 31. Dezember 2015 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die von uns geführten Bücher und die uns darüber hinaus vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Hamburg, den 15. Juli 2016  
G/Wi

**GERBER + KOLLEGEN**  
Steuerberatungsgesellschaft mbH

## BILANZ

Ankerland Trauma-Therapiezentrum gGmbH  
Hamburg

zum

31. Dezember 2015

## AKTIVA

## PASSIVA

EUR

EUR

**A. Umlaufvermögen****A. Eigenkapital**

## I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

## I. Gezeichnetes Kapital

25.000,00

Sonstige Vermögensgegenstände

2.000,00

## II. Jahresfehlbetrag

-17.215,29

## II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks

7.784,71

**B. Rückstellungen**

Sonstige Rückstellungen

2.000,00

9.784,71

9.784,71



**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**  
für die Zeit vom 25. September bis 31. Dezember 2015

**Ankerland Trauma-Therapiezentrum gGmbH**  
Hamburg

	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		<u>11.121,69</u>
<b>2. Gesamtleistung</b>		<u>11.121,69</u>
3. Personalaufwand		
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		-464,10
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Ordentliche betriebliche Aufwendungen		
aa) Raumkosten	-25.713,91	
ab) Verschiedene betriebliche Kosten	<u>-2.158,97</u>	
		<u>-27.872,88</u>
<b>5. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		<u>-17.215,29</u>
<b>6. Jahresfehlbetrag</b>		<u><u>-17.215,29</u></u>

**Ankerland Trauma-Therapiezentrum gGmbH**  
Hamburg

Anhang zum 31. Dezember 2015

**I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss**

Der Jahresabschluss der Gesellschaft ist nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags aufgestellt.

Die Gesellschaft weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer Kleinstkapitalgesellschaft gemäß § 267a HGB auf.

**II. Angaben zur Bilanzierung und Bewertung**

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sind gemäß den §§ 266 und 275 Abs. 2 HGB gegliedert. Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Guthaben bei Kreditinstituten sind mit dem Nominalwert angesetzt.

Die **sonstigen Rückstellungen** wurden für alle erkennbaren ungewissen Verbindlichkeiten und Risiken auf der Grundlage vernünftiger kaufmännischer Beurteilung in Höhe des notwendigen Erfüllungsbetrages gebildet.

**III. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz**

Die sonstigen Rückstellungen betreffen die Rückstellung für die Aufwendungen zur Erstellung des Jahresabschlusses und der Steuererklärungen.

#### IV. Sonstige Angaben

Einzelvertretungsberechtigte Geschäftsführer sind

Herr Dr. Andreas Krüger

Herr Georg Spinner.

Die Geschäftsführer sind einzelvertretungsberechtigt und von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Hamburg, den 15. Juli 2016

---

Dr. Andreas Krüger

---

Georg Spinner

## Rechtliche Verhältnisse

<b>Firma:</b>	Ankerland Trauma-Therapiezentrum gGmbH
<b>Rechtsform:</b>	gGmbH
<b>Sitz:</b>	Hamburg
<b>Anschrift:</b>	Löwenstraße 60 20251 Hamburg
<b>Gründung am:</b>	25. September 2015
<b>Handelsregister:</b>	Nr. Hamburg HRB 138568 (ausweislich des uns vorgelegten Handelsregisterauszugs vom 15. Juli 2016 erfolgte die letzte Eintragung am 12. Februar 2016).
<b>Gesellschaftsvertrag:</b>	Vom 25. September 2016.
<b>Gegenstand des Unternehmens:</b>	Betrieb eines Trauma-Therapiezentrums zur grundsätzlich kostenfreien Behandlung von Kindern, Jugendlichen und jungen sozialen Erwachsenen aller sozialen Schichten sowie jungen Flüchtlingen.
<b>Geschäftsjahr:</b>	Kalenderjahr
<b>Geschäftsführung:</b>	Herr Dr. Andreas Krüger Herr Georg Spinner  Die Geschäftsführer sind einzelvertretungsberechtigt und von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.
<b>Gesellschaftskapital:</b>	EUR 25.000,00.
<b>Gesellschafter:</b>	Ankerland e.V.
<b>Dauer der Gesellschaft:</b>	Die Dauer der Gesellschaft ist nicht begrenzt.
<b>Beschlüsse der Gesellschafterversammlung:</b>	In der Gesellschafterversammlung vom 25. September 2015 wurde Folgendes beschlossen:  Herr Dr. Krüger und Herr Spinner werden zu Geschäftsführern der Gesellschaft bestellt.

**Offenlegung:**

Der Jahresabschluss des Vorjahres wurde gemäß den gesetzlichen Bestimmungen beim Bundesanzeiger eingereicht.

### **Steuerrechtliche Verhältnisse**

Das Unternehmen wird beim Finanzamt Hamburg-Nord (17) unter der Steuernummer 17/422/14806 geführt.

Die Einhaltung der satzungsmäßigen Voraussetzungen nach den §§ 51, 59, 60 und 61 AO wurde mit Bescheid vom 1. Oktober 2015 nach § 60a Abs. 1 AO gesondert festgestellt.

Die Gesellschaft fördert mildtätige sowie folgende gemeinnützige Zwecke:

öffentliche Gesundheitspflege  
Jugendhilfe

Die Gemeinnützigkeitserklärung für die Jahre 2015 und 2016 ist im Jahr 2017 beim Finanzamt einzureichen.

Ankerland Trauma-Therapiezentrum gGmbH, Hamburg

---

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR
	<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>	
1350	Kautionen	2.000,00
	<b>Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks</b>	
1800	Commerzbank 0959699900	7.784,71
		<hr/>
	Summe Aktiva	9.784,71
		<hr/> <hr/>

Ankerland Trauma-Therapiezentrum gGmbH, Hamburg

## PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR
	<b>Gezeichnetes Kapital</b>	
2900	Gezeichnetes Kapital	25.000,00
	<b>Jahresfehlbetrag</b>	
	Jahresfehlbetrag	17.215,29-
	<b>Sonstige Rückstellungen</b>	
3095	Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	2.000,00
		<hr/>
	Summe Passiva	9.784,71
		<hr/> <hr/>



Ankerland Trauma-Therapiezentrum gGmbH, Hamburg

Konto	Bezeichnung	EUR	EUR
	<b>Umsatzerlöse</b>		
4020	Zuwendungen Ankerland e.V.		11.121,69
	<b>Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung</b>		
6130	Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-frei		464,10
	<b>Raumkosten</b>		
6325	Gas, Strom, Wasser	200,00	
6345	Errichtung Therapiezentrum	<u>25.513,91</u>	25.713,91
	<b>Verschiedene betriebliche Kosten</b>		
6800	Porto	14,50	
6815	Bürobedarf	89,89	
6827	Abschluss- und Prüfungskosten	2.000,00	
6855	Nebenkosten des Geldverkehrs	<u>54,58</u>	2.158,97
	<b>Jahresfehlbetrag</b>		<u>17.215,29</u>
	Jahresfehlbetrag		<u>17.215,29</u>

**Ankerland Trauma-Therapiezentrum gGmbH**  
Hamburg

Protokoll der Gesellschafterversammlung vom \_\_\_\_\_ 2016

Die Geschäftsführung der Ankerland Trauma-Therapiezentrum gGmbH hat unter Verzicht auf Form- und Fristvorschriften zur Gesellschafterversammlung am heutigen Tage geladen.

Anwesend sind:

Herr Gerald Böhme  
(für den Anteilseigner Ankerland e.V.)

Herr Tobias Clairmont  
(für den Anteilseigner Ankerland e.V.)

Herr Dr. Andreas Krüger  
(Geschäftsführer Ankerland Trauma-Therapiezentrum gGmbH)

Herr Georg Spinner  
(Geschäftsführer Ankerland Trauma-Therapiezentrum gGmbH)

Das gesamte Stammkapital in Höhe von EUR 25.000,00 ist somit anwesend und die Gesellschafterversammlung beschlussfähig.

Es wurden unter Verzicht auf Form- und Fristvorschriften folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der von der GERBER + KOLLEGEN Steuerberatungsgesellschaft mbH vorgelegte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015 wird festgestellt. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von EUR 17.215,29 wird auf neue Rechnung vorgetragen.
2. Den Geschäftsführern wird Entlastung erteilt.

Hamburg, den \_\_\_\_\_ 2016

---

Gerald Böhme  
Ankerland e.V.

---

Dr. Andreas Krüger  
Geschäftsführer

---

Tobias Clairmont  
Ankerland e.V.

---

Georg Spinner  
Geschäftsführer